Aussteiger

Leben, wo andere Urlaub machen



Evelin Ruppert (38)

und ihr Mann gewannen 2007 bei der Green-Card-Lotterie eine Aufenthaltsund Arbeitsbewilligung für die USA. Ein Jahr später zogen sie nach San Diego um. Evelin Ruppert machte sich selbstständig und bietet deutschsprachige Stadtbesichtigungen an. www.wusel-tours.de

USA - SAN DIEGO

"Heimweh? Höchstens nach Erdnussflips"

Was war das für ein Gefühl, als Sie die Green Card gewonnen hatten?

Seit einem Sommersemester in den USA hatte mein Mann den Traum, dort zu arbeiten. Darum nahmen wir zehn Jahre lang an der Lotterie teil. Dass wir schließlich tatsächlich gewonnen hatten, war eine riesige Überraschung.

Wie fiel Ihre Wahl auf San Diego?

Wir kannten Kalifornien von früheren Reisen recht gut. San Diego war uns von Anfang an sympathisch.

Ist die Begeisterung geblieben?

Ja. Eigentlich wollten wir es erst mal für ein Jahr ausprobieren und dann entscheiden, ob wir dauerhaft bleiben. Aber schon nach ein paar Monaten war klar, dass es kein Zurück mehr gibt.

Wie kam es dazu?

Die Lebenseinstellung ist viel positiver als in Deutschland. Außerdem machen mir meine Stadtführungen riesigen Spaß. Dabei kann ich immer wieder feststellen, wie schön es in San Diego ist.

Erinnern Sie sich an Ihre Ankunft?

Wir kamen im Mai 2008 an einem Samstag in San Diego an, bepackt mit vier Koffern, zwei Fahrrädern und unserer Katze. Mit Hilfe von Freunden hatten wir bereits ein Apartment gemietet. Sonntag haben wir die nötigsten Möbel gekauft, und Montag sind wir gleich in den neuen Alltag gestartet.

Was ist besonders an Wusel-Tours?

Die Touren finden in sehr kleinen Gruppen statt, so dass ich individuell auf die Interessen der Gäste eingehen kann.

Hatten Sie schon einmal Heimweh?

Nein, überhaupt nicht. Das Einzige, was man hier vermissen könnte, sind Erdnussflips, die es aus unerfindlichen Gründen nicht gibt ...

5 GUTE GRÜNDE FÜR SAN DIEGO

- Klima: Mit Temperaturen zwischen 18 und 25 Grad Celsius ist es das ganze Jahr über angenehm warm.
- Geschichte: San Diego gilt als die Geburtsstätte Kalifomiens, da sich hier die ersten spanischen Siedler niedergelassen haben. Die Entwicklung spiegelt sich im Oldtown und Gaslamp Quarter wider.
- Promis: Mister America's Cup Dennis Connor lebt in San Diego, und die Filmikone Cameron Diaz wurde hier geboren.
- Lifestyle: Die Menschen sind entspannt und freundlich, man kommt schnell in Kontakt.
- Lage: Nördlich von Mexiko, eingerahmt vom Pazifischen Ozean und von Bergketten. Traumhafte Strände.

